

Agenda:

Das Agenda- Rechenzentrum

Inhaltsverzeichnis

1	Implementierte Standards und Zertifizierungen	3
1.1	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik	3
1.2	IT Infrastructure Library (ITIL)	3
1.3	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) – Zertifizierung als bankensicheres Rechenzentrum	3
1.4	ISO/IEC 20000-1 und 27001	3
1.5	eco Datacenter Star Audit Zertifizierung – Five Stars	4
1.6	Gelebte Sicherheit	4
2	Zutrittsschutz	5
3	Energieversorgung	6
4	Klimatisierung und Brandschutz	7
4.1	Klimatisierung	7
4.2	Brandschutz	7
5	Das leistet das Agenda-Rechenzentrum für Sie im Hintergrund	8

Mit dieser Broschüre erhalten Sie Einblick in das Agenda-Rechenzentrum. Sie erfahren, welche technischen und organisatorischen Arbeitsweisen und Sicherheitsvorkehrungen die hohe Verfügbarkeit, Sicherheit und den reibungslosen Ablauf aller Prozesse sicherstellen.

Das Agenda-Rechenzentrum wird von unserem Partner, der noris network AG in Nürnberg, betrieben.

1 Implementierte Standards und Zertifizierungen

Agenda bietet Ihnen den bestmöglichen Schutz Ihrer Daten bei gleichzeitig höchstmöglicher Verfügbarkeit der einzelnen Dienste. Das gewährleisten die im Folgenden beschriebenen Maßnahmen, die in regelmäßigen Abständen reauditert werden.

Agenda bietet den bestmöglichen Schutz Ihrer Daten.

1.1 Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Das Agenda-Rechenzentrum erfüllt durchgängig die Maßgaben des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik mit erhöhtem Schutzbedarf.

1.2 IT Infrastructure Library (ITIL)

Das Agenda-Rechenzentrum arbeitet in allen Abteilungen nach IT Infrastructure Library. Wichtige Themen sind dabei der zentrale Service-Desk, die Durchführung von Service-Anfragen sowie Änderungen nach dem Betriebshandbuch. Um ein durchgängiges Bewusstsein für die aufbauenden Prozessabläufe zu schaffen, sind alle Mitarbeiter nach ITIL-Foundation zertifiziert.

1.3 Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) – Zertifizierung als bankensicheres Rechenzentrum

Weil die noris network AG als Rechenzentrums-Betreiber im Bankensektor aktiv ist, erfüllen wir mit dem Agenda-Rechenzentrum die höchsten Sicherheitsstandards. Das Rechenzentrum wurde im Auftrag verschiedener Bankkunden als „bankensicheres Rechenzentrum“ auditert und entspricht damit den für die Prüfungen der BaFin wichtigen Kriterien nach § 44 und § 25 KWG.

Wir erfüllen die höchsten Sicherheitsstandards.

1.4 ISO/IEC 20000-1 und 27001

Der Betreiber des Agenda-Rechenzentrums, die noris network AG in Nürnberg, ist als eines der ersten Unternehmen in Deutschland nach der ISO/IEC 20000-1 und der ISO/IEC 27001 von der DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen) zertifiziert und richtet das Sicherheitsmanagement und das Service-Management konsequent nach den Maßgaben der ISO/IEC Standards aus. Die Überwachung der Standards erfolgt durch den externen Begutachter DQS mit einem jährlichen Überwachungsaudit und einem Rezertifizierungsaudit alle drei Jahre.

Das Agenda-Rechenzentrum wurde als eines der ersten Rechenzentren zertifiziert.

Die ISO/IEC 20000 IT Service Management dient als messbarer Qualitätsstandard für das IT Service Management. Dazu werden in der ISO/IEC 20000 die notwendigen Mindestanforderungen an Prozesse spezifiziert und dargestellt, die eine Organisation etablieren muss, um IT-Services in definierter Qualität bereitstellen und managen zu können.

ISO/IEC 27001 ist ein weltweit anerkannter Standard für Informationssicherheits-Management. Die strategische Bedeutung von Informationen im Wertschöpfungsprozess, die globale Vernetzung von Unternehmen sowie schnell wachsende Bedrohungen verlangen nach wirkungsvollen Systemen, die jederzeit einen „lebbaren“ und bezahlbaren Informationsschutz gewährleisten.

1.5 eco Datacenter Star Audit Zertifizierung – Five Stars

Das eco Datacenter Star Audit prüft und beurteilt objektiv die Infrastruktur sowie die Leistungen von Rechenzentren. Die vergebenen DC Stars geben Auskunft über Qualität und Umfang der angebotenen Leistungen. Für die Vergabe der DC Stars werden insbesondere die Kategorien

- Gebäude
- Technik
- Prozesse und
- Personal

anhand zahlreicher Prüfkriterien untersucht und bewertet. Unser Partner, die noris network AG, betreibt zwei Rechenzentren, die beim eco Datacenter Star Audit fünf Sterne erreicht haben.

Entsprechend der erreichten Punktzahl wird ein Rechenzentrum in eine der fünf DC Star-Kategorien eingeteilt. Die von noris network erreichten fünf Sterne drücken die maximale Erfüllung aller abgefragten Kriterien aus. Aufgrund besonders guter Energieeffizienz gewann das Rechenzentrum zusätzlich einen grünen Stern.

1.6 Gelebte Sicherheit

Mit dem Erfüllen der Anforderungen aus ITIL, ISO, eco, BAFin und BSI werden Verfügbarkeit, Sicherheit und Datenschutz permanent auf höchstem Niveau gehalten. Zusätzlich zu den obligatorischen Datenschutzerklärungen nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der Verpflichtung auf die Sicherheitspolitik der Agenda Informationssysteme GmbH & Co. KG sowie der noris network AG werden alle Mitarbeiter regelmäßig zu den aktuellen Sicherheitsstandards fortgebildet. Eine revisions-sichere Dokumentation ist in vollem Umfang nach allen obigen Maßgaben gewährleistet.

2 Zutrittsschutz

Modernste Sicherheitssysteme sorgen für maximalen Schutz. Das Rechenzentrum wurde nach dem Raum-im-Raum-Konzept gebaut. Dadurch wurden alle IT-Flächen von den Außenwänden getrennt. Das Rechenzentrum selbst wird durch einen Sicherheitszaun, einen Wachschutz und eine Einbruchmeldeanlage rund um die Uhr geschützt. Mehrstufige Sicherheitszonen im Gebäude mit elektronischem oder biometrischem Zutrittsschutz sowie Personen- und Warenvereinzelung erhöhen den Schutz weiter. Abgerundet wird der Zutrittsschutz über eine Videoüberwachung aller Bereiche.

Zutrittsschutz mit
Videoüberwachung



3 Energieversorgung

Das Rechenzentrum verfügt über redundante Stromzuführungen aus dem öffentlichen Versorgungsnetz.

Sollte es dennoch zu einem Ausfall kommen, stellen batteriebetriebene USV-Anlagen die unterbrechungsfreie Stromversorgung sicher. Jedes USV-Modul verfügt hierbei über zwei separate Batteriestränge. Die USV-Anlagen überbrücken den Zeitraum bis zur Zuschaltung der dieselgetriebenen Notstrom-Aggregate.

Bei einem Ausfall stellen batteriebetriebene USV-Anlagen die Stromversorgung sicher.

Die Diesel-Aggregate fahren bei Netzausfall automatisch an und werden im Sekundenbereich auf Last geschaltet. Der Treibstoffvorrat der Dieselgeneratoren stellt eine Versorgung des Rechenzentrums für mindestens 72 Stunden sicher. Die Treibstofftanks sind während des Betriebs betankbar.

Diese Maßnahmen garantieren im Rechenzentrum eine Verfügbarkeit der Energieversorgung von mindestens 99,991 Prozent.



Getrennte Batteriestränge für sofortige Stromversorgung



Diesel-Aggregate für längeren Stromausfall

4 Klimatisierung und Brandschutz

4.1 Klimatisierung

Das Rechenzentrum nutzt das revolutionäre KyotoCooling-Konzept. Die indirekte, hoch-effiziente Luftkühlung mittels Kyoto-Rad erlaubt eine extrem hohe IT-Last und erhöht zugleich die Verfügbarkeit. Zusätzlich kann dadurch im Großteil des Jahres auf die zusätzliche, stromfressende Kompressorkühlung verzichtet werden. Dies schont die Umwelt.

4.2 Brandschutz

Der Brandschutz im Rechenzentrum erfolgt durch eine Oxy-Reduct-Anlage bzw. über Argon-Löschanlagen.

Bei der Oxy-Reduct-Anlage wird – mittels Inertisierungsverfahren – der in der Umgebungsluft vorhandene Sauerstoff durch Stickstoff verdrängt, so dass Brände erst gar nicht entstehen können.

Der Sauerstoffgehalt der Luft ist vergleichbar mit den Verhältnissen in ca. 3.500 Metern Höhe. Das Betreten der Rechenzentren ist daher jederzeit – ohne Gefährdung der Mitarbeiter – möglich.

Die Argon-Löschanlagen verdrängen im Brandfall den Sauerstoff aus dem Raum und ersticken damit den Brand. Dabei ist keine Abschaltung der Klimaanlage erforderlich, was die Verfügbarkeit der Löschanlagen zusätzlich steigert.

Brandschutz erfolgt durch eine Oxy-Reduct-Anlage.



Argon-Löschanlage



5 Das leistet das Agenda-Rechenzentrum für Sie im Hintergrund

Das Rechenzentrum bietet eine starke Basis für die Agenda Cloud-Anwendungen und IT-Lösungen.

Alles läuft auf hochperformanten Systemen.

Die Agenda-Systeme laufen auf Linux- und Windows-Basis. Im Rechenzentrum kommt nur Marken-Hardware von Dell zum Einsatz.

Unsere redundant ausgelegten Speichersysteme sind hochverfügbar und flexibel erweiterbar. Wir setzen mit NetApp auf den Marktführer. NetApp ist Anbieter für praktische Innovationen im Storage- und Datenmanagement.

In regelmäßigen Abständen führen wir sogenannte K-Fall-Manöver zur Überprüfung von Technik und Prozessen durch. Hierbei werden verschiedenste Katastrophen-Szenarien und Systemausfälle simuliert. Da die Beseitigung der Störung streng nach den definierten Prozessen und Techniken vorgenommen wird, können wir auch im Ernstfall eine hohe Verfügbarkeit garantieren.

Aber das Agenda-Rechenzentrum bietet noch mehr:

- Zugriffsschutz/-sicherheit durch Verschlüsselung und redundante Firewalls
- 24/7 Betrieb durch Sicherheitsexperten, erfahrene Administratoren und Elektriker
- Sicherung permanenter Verfügbarkeit durch redundante Server-/Storage-Strukturen und Alarmsysteme für alle Einheiten
- Proaktives Management: Live-Beobachtung von Datenmengen und Betriebszeiten der Hardware (Monitoring)
- Redundante Glasfaserverbindungen des Rechenzentrums an den Backbone
- Anschluss an eigene, redundante Peering-Points
- Redundante, breitbandige WAN-Anbindung über verschiedene Carrier



Permanente Verfügbarkeit durch redundante Systeme

agenda-software.de

Agenda Informationssysteme GmbH & Co. KG
Oberastraße 14
83026 Rosenheim

Telefon 08031 2561-0
Telefax 08031 2561-90
E-Mail info@agenda-software.de